

Couranter Artikel. — Sehr verkauflich.
[19695.]

Zu fortgelehrter thätiger Verwendung empfiehlt
ich Ihnen:

**Der neue Münzrechner
für
Deutschland.**

Herausgegeben
von

Felix von Bloden,
gehrtem General-Practicanten.

Enthaltend:

**42 Tabellen von 1 bis 100,000 Stück
nebst dem neuen Münzgesetz.**

10 Bogen. Elegant geheftet. Preis 48 fr. =
15 Rg.

A cond. 25 %, fest oder baar mit 33½ %.

In möglichster Kürze, aber dennoch in ge-
nugender Gründlichkeit ist hier Alles zusammen-
gefaßt, was man von der Münzkunde zu wissen
nötig hat.

Regensburg, im Juni 1872.

B. Wunderling.

[19696.] Den geehrten Herren Buchhändlern,
welche Verkaufs-filialen an Bahnhöfen haben,
offerire ich für die bevorstehende Reiseaison:

Bube,

Sagenfranz aus Thüringen in
Romanzen.

7. Auflage.

Mit Titelblatt broschirt 10 Rg ord.,
7½ Rg netto.

In Galico geprägt mit Titel und Goldschnitt
15 Rg ord., 12½ Rg netto.

Bei Bezug von 25 Exemplaren gewährt noch
einen Extrabauk von 10 %.

Kann jedoch nur Baarbestellungen effec-
tuiren.

Gotha, im Mai 1872.

Stollberg'sche Verlagsbuchhandlung.

[19697.] Im Verlage von **Wiegandt & Grieben**
in Berlin ist soeben erschienen und den Hand-
lungen, welche Nova verlangt haben, zugesandt:

Laien-Vorträge,

zur Zeit des Krieges in einem preuß. Land-
hause gehalten. Bevorw. von Dr. Wihern.
10 Sg.

Mathilde von Buddenbrock,

Margot's Lebensbuch.

20 Sg — gegen baar 11/10 Expl. und
à 13½ Sg.

Ein Familienbild aus der Reformationsges-
chichte Genf, mit Meisterhand gezeichnet. Die
mannigfachen Beziehungen auf Jean Calvin
und seine Frau Ideletta sind aus zuverläs-
sigen Quellen geschöpft und durchaus historisch
treu.

Beiden Schriften wollen Sie gütigst Ihr Inter-
esse zuwenden und wenn Aussicht auf Abjat,
mehr Exemplare verlangen.

[19698.] In meinem Verlage erschien:

**Die weibliche Diaconie
in den
Diözesen und Gemeinden der
Provinz Brandenburg.**

Synodal-Vortrag

von
A. Dasselhoff.

Preis: 3 Sg ord. mit 33½ %.

Die Pastoralbriefe.

Praktisch ausgelegt

von

Jak. Theod. Plitt,
Doktor der Theologie, Pfarrer zu Dossenheim.

Preis: 27 Sg ord. mit 33½ %.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, 1. Juni 1872.

B. Schulze

(Wohlgemuth's Buchhandlung).

[19699.] Als Fortsetzung wurde soeben ver-
sandt:

**Nova Acta
Regiae Societatis Scien-
tiarum
Upsaliensis.**

Ser. III. Vol. VIII. Fasc. I.

Ord. 5 Rg 10 Rg — netto 4 Rg.

**Remarks on Synonyms
of
European Spiders,**

by
T. Thorell.

Nr. 3.

Ord. 1 Rg 4 Rg — netto 25½ Rg.

Upsala, den 14. Mai 1872.

Akademische Buchhandlung
(C. J. Lundström).

[19700.] Soeben ist vollständig erschienen:

Delius' Shakspere.

Neue Ausgabe.

Complet in 2 Bänden 5½ Rg.

In Rechnung m. ¼, baar m. ½.

Für 2 feine Halbfanzbände in roth
Chagrin (soweit der gegenwärtige Vorrath
reicht, zum Selbstkostenpreise von) 1½ Rg
netto baar.

Einzelne Stücke: 8 Sg m. ¼,
baar 5 Sg.

Das complete Werk sowohl wie einzelne
Stücke werden nur fest resp. baar gelie-
fert. Dagegen stehen Probelieferungen gra-
tis zur Verfügung.

Elberfeld.

R. L. Friderichs.

[19701.] Im unterzeichneten Verlage ist soeben
erschienen:

**Evangelische
Predigt-Studien,**

enthaltend

zweihundert Predigt-Entwürfe
mit
ausführlichen Erläuterungen über freie
Lezte.

Von
Moritz Geißler,
Prediger.

Heft 1. Preis 15 Rg.

Die zehn Gebote

in
zehn Geschichten

nebst
beigefügten Erklärungen.

Von
Moritz Geißler,
Prediger.

Mit Illustrationen. Preis 2½ Rg.

Der Brief am Grabe.

Eine Erzählung
von

Onkel Wilhelm in Zimmenthal.

Mit Illustrationen. Preis 2 Rg.

Ich gebe obige Bücher à cond. mit 25 %,
in feste Rechnung mit 33½ % und bei Partien
von 100 Exemplaren gegen baar mit 40 %
Rabatt.

Achtungsvoll

Hamburg.

Ludwig Koch.

[19702.] Soeben erschien:

**Lehrbuch
der
theoretischen und praktischen Chemie**

für
Aerzte, Thieraerzte und
Apotheker

von

Prof. Joh. Feser.

Erste Hälfte.

gr. 8. Mit Holzschnitten. 2 Rg ord.

Vorstehendes Lehrbuch steht auf dem
neuesten Standpunkt der chemischen Wissen-
schaft und ist für Aerzte und Apotheker,
ganz besonders aber für Thierärzte geradezu
Bedürfniss geworden.

Die 2. Hälfte erscheint bestimmt noch
im Juli d. J. — Wir bitten um gef. recht-
thätige Verwendung.

Berlin, 20. Mai 1872.

August Hirschwald.